

Benedikt Nußbaum holt sich den Titel im Halbmarathon

21. Bad Buchauer Stadtlauf mit Federsee-Halbmarathon

BAD BUCHAU (masc) - Endlich wieder Stadtlauf in Bad Buchau. Auch wenn die Starterzahlen nach zwei Jahren Pandemiepause hinter den Erwartungen zurückblieben, war es doch eine gelungene Neuauflage des Stadtlafes. 350 Läuferinnen und Läufer trotzten in den verschiedenen Läufen der Hitze. Doch aufgrund des Wetters und wohl auch wegen Corona verzichteten einige Athleten auf den Start.

Für den Hauptlauf hatten sich insgesamt 118 Starterinnen und Starter angemeldet, die Veranstalter hatten auf eine noch größere Anzahl gehofft. So bleibt aber für die Läufe in den kommenden Jahren sicher noch etwas Luft nach oben. Benedikt Nußbaum machte von Anfang an klar, dass der Sieg nur über ihn gehen würde. Vom Start weg übernahm er die Führung und baute diese kontinuierlich aus. Bereits nach den ersten beiden Stadtrunden hatte er eine beträchtliche Strecke zwischen sich und seine Verfolger gelegt und konnte das Rennen relativ sorglos zu Ende laufen. In einer Zeit von 1:14:26 Stunden, der elftbesten jemals in Bad Buchau gelaufenen Zeit, holte er sich erstmals den Titel beim Bad Buchauer Halbmarathon und legte fast neun Minuten zwischen sich und den Zweitplatzierten Philipp Groll von der SG Niederwangen. Platz drei erkämpfte sich Stefan Spöcker (TSV Riedlingen).

Bei den Frauen siegte in 1:37:28 Stunden Antonia Kotschi vor Sylvia Rose (1:37:45) von der LG Sonnenschein und Kathleen Hill (1:39:52).

Das einzige Team, das in die Wertung kam, war der TSV Riedlingen in der Besetzung Stefan Spöcker, Stefan Hohl und Martin Schenk.

Angeführt vom mehrmaligen deutschen Meister Michael Epp gingen die Nordic-Walkerinnen und Nordic-Walker an den Start. Nicht sehr überraschend entschied Michael Epp von Mika Sports dieses Rennen für sich. Er spulte die knapp 8 Kilometer lange Strecke in einer Zeit von 47:14,23 herunter und war so mehr als 5 Minuten schneller als der Zweitplatzierte Armin Rauch. Platz drei belegte Karl-Heinz Müller, beide ebenfalls vom Team Mika Sports. Bei den Frauen war Sissi Knecht nicht zu schlagen. Sie gewann in 1:00:27 vor Michaela Gnnann und Doreen Bessert Spheh. Besonders hervorzuheben ist hier die rege Teilnahme der Firma May aus Betzenweiler und der Bürgerinitiative Pflegeheim aus Bad Buchau.

Cheforganisator Guido Winzenried dankte zum Abschluss allen, die bei diesem Bad Buchauer Event in irgendeiner Form mitgeholfen haben und lud alle ein, noch ein Weilchen auf dem Marktplatz zu verweilen. Auf ein Neues, wenn es 2023 wieder heißt: „Auf die Plätze - fertig - los“ beim 22. Bad Buchauer Stadtlauf mit Federseehalbmarathon.

Alle Ergebnisse gibt es unter www.svbadbuchau.de unter dem Button Anmeldung-Ergebnisse. Dort gibt es auch die Möglichkeit, die Urkunden auszudrucken.



Benedikt Nußbaum heißt der große Sieger in Bad Buchau am Wochenende. Er gewinnt den Halbmarathon.

FOTO: KLAUS WEISS